

Zertifizierte Abrechnungsassistentin

Ziel der Ausbildung ist, Kassenabrechnungen für Hausarztpraxen vorzubereiten und durchzuführen. Die Mitarbeiterin soll dazu in der Lage sein, diesen Tätigkeitsbereich, nach den Vorgaben der Praxisinhaber/innen, weitgehend selbstständig auszufüllen.

Die Praxisleitung erhält dadurch:

- Mehr wertvolle Arztarbeitszeit für die Patientenbehandlung
- Eine Verbesserung der Wirtschaftlichkeit der Hausarztpraxis
- Eine Unterstützung bei strategischen Fragen der Praxisführung

Ausbildungsschwerpunkte der Abrechnungsassistentin sind:

- Kenntnisse der erforderlichen Abrechnungsziffern und deren Anwendung
- Listenmanagement / Statistiken
- Kenntnisse regionaler Abrechnungsbedingungen (RLV, Budgets etc.)
- Intensiver Erfahrungsaustausch mit dem Trainerteam und den anderen Teilnehmer/innen

Der Lehrgang zur zertifizierten Abrechnungsassistentin

Neben den theoretischen Ausbildungsteilen wird den Teilnehmern in drei Tagen das notwendige praxisnahe Wissen auch in kleinen Gruppen vermittelt. So werden neben den fachlichen Fähigkeiten die persönliche Gesprächsführung, sowie das selbständige Erarbeiten von Lösungen gestärkt. Darüber hinaus erlangen die Teilnehmer Umsetzungs- und Sozialkompetenz.

Nach Möglichkeit sollten die Teilnehmer/innen ein Laptop (ggf. auch Tablet) mit einem „Office Paket“ mitbringen.

Die Gruppengrößen sind mit maximal 20 Teilnehmern überschaubar und ermöglichen ein intensives Lernen.

Termine 2021:

1.9.-3.9.21 Nordrhein	Monheim am Rhein
29.9.-1.10. Westfalen-Lippe	Dortmund

In fast allen Bundesländern ist die Ausbildung zur zertifizierten Abrechnungsassistentin zu 50% durch einen „Landesbildungscheck“ förderfähig. Bitte informieren Sie sich dazu bei Ihrer regionalen Volkshochschule.

Anmeldung auf der nächsten Seite